



# Heimatbund Gelsenkirchen e.V.

## Aufnahmeantrag

Ich beantrage meine Aufnahme in den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. und erkenne die Satzung an.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Postleitzahl/Ort: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Heimatbund Gelsenkirchen e.V. Ich verpflichte mich zur Zahlung des Beitrages in Höhe von 36,00 Euro pro Jahr.

Unterschrift: \_\_\_\_\_

In den nächsten Tagen erhalten Sie per Post die Aufnahmebestätigung und weitere Unterlagen.

### Weitere Informationen

über den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. erhalten Sie in der Historischen Sammlung Heimatbund Gelsenkirchen e.V. Volkshaus Rotthausen Eingang Mozartstraße 13, 45884 Gelsenkirchen  
Telefon: 0209/17709999, Fax: : 0209/17709997  
E-Mail: info@heimatbund-gelsenkirchen.de  
Internet: www.heimatbund-gelsenkirchen.de  
http://www.facebook.com/heimatbund.ge  
http://www.instagram.com/heimatbund.ge  
Sprechen Sie uns an, schreiben Sie uns, besuchen Sie uns!

Unterstützen Sie den Heimatbund Gelsenkirchen e.V. mit Ihrer Spende:

### Sparkasse Gelsenkirchen

IBAN: DE08 4205 0001 0101 0939 93

BIC: WELADED1GEK

### Volksbank Ruhr Mitte eG

IBAN: DE65 4226 0001 0502 0043 00

BIC: GENODEM1GBU

## März 2025

### „Lothar-Lange-Abend“

Donnerstag, 20.03.2025, 19.00 Uhr,  
Einlass 18.30 Uhr

Referent: Lothar Lange

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastraße 26,  
45879 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos, Spenden willkommen

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter

Tel.: 0209 177 099 99 oder per E-Mail erforderlich,  
da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Lothar Lange nimmt Sie mit auf eine vergnügliche Reise in das Gelsenkirchen der 50er, der Zeit der Petticoats und des Wirtschaftswunders. Vom ersten auf Raten gekauften Radio, der Kirmes auf dem Wildenbruchplatz, dem Freibad Grimberg, der Käseglocke in Buer, von dicken Dupas, vom ostpreußischen Plachandern, von Kloppen, Tauben und einem Kötterbecken-Traum. Dazu „vergessene Geräusche“ und andere Gelsenkirchener Geschichten. Ein Erinnerungsabend zum Schmunzeln und sentimentalen Erinnern. Lothar Lange, geboren 1951 in Gelsenkirchen-Buer-Erle, wuchs in den Fünfigern im Schatten der dortigen Zeche Graf Bismarck auf. Heute lebt er in Oberhausen. Verheiratet, zwei Kinder, zwei Enkel. Spielte Theater, parodiert, moderiert, bloggt, liest öffentlich und schreibt. Hierzu bedient er sich gern auch des Regiolechts seines Ruhrgebietes, zu dem er sich unbedingt bekennt. Sprachen, pfiffiger Wortwitz und Dialekte haben es ihm angetan, ganz besonders der aussterbende ostpreußische mit seinem ganz speziellen Humor.

### Mitgliederversammlung

Donnerstag, 27.03.2025, 19.00 Uhr

Ort: Pfarrsaal St. Mariä Himmelfahrt,  
Goldbergstraße 11, 45894 Gelsenkirchen  
Teilnahme nur für Mitglieder

## April 2025

### „Die Historische Sammlung ist geöffnet“

Dienstag, 01.04.2025, 17.00 – 19.00 Uhr

### Bilder-Vortrag

#### „Entwicklung und Bedeutung des Fußballs im Ruhrgebiet“

Donnerstag, 03.04.2025, 19.00 Uhr,  
Einlass 18.30 Uhr

Referent: Hartmut Hering

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastraße 26,  
45879 Gelsenkirchen

Eintritt frei, Spenden willkommen

Der Vortrag zeichnet die Geschichte des Revierfußballs von den Anfängen um 1880 bis zum Ende des klassischen Arbeiterfußballs in den 1960er Jahren nach. Anhand zahlreicher historischer Fotoaufnahmen versucht er die Frage zu beantworten, was den Fußball im Ruhrgebiet so attraktiv machte und wie der regionale Arbeiterfußball weit über die Region hinaus für viele zum Mythos werden konnte. Natürlich spielt auch der besondere Beitrag, den Gelsenkirchener Mannschaften zu dieser Entwicklung leisteten, an diesem Abend eine wichtige Rolle.

Hartmut Hering, geboren 1955 in Gelsenkirchen, ist Herausgeber des Buches „Im Land der tausend Derbys. Die Fußball-Geschichte des Ruhrgebiets“.

### Ausstellungsbesuch

#### „Kunstinstallation Sammlung Werner Thiel“ Eine Kathedrale der Bergarbeit

Samstag, 12.04.2025, 14.00 Uhr

Leitung: Ullrich Tyrichter

Ort: Zeche Consolidation, nördl. Maschinenhaus  
Schacht 9, Klarastraße 6, 45889 Gelsenkirchen

Eintritt frei, Spenden willkommen

Seit 1980 sammelte der Künstler Werner Thiel (1927-2003) über seine eigenen fotografischen und zeichnerischen Arbeiten hinaus auf zahlreichen zum Abriss bestimmten Ruhrgebietszechen Artefakte und Relikte bergmännischer und industrieller Arbeit. Daraus schuf er vielfach wechselnde, sehr originelle Kunstinstallationen im In- und Ausland.

## Mai 2025

### „Die Historische Sammlung ist geöffnet“

Dienstag, 06.05.2025, 17.00 – 19.00 Uhr

### Historischer Spaziergang

#### „Rundgang durch die alte Freiheit Horst“

Samstag, 10.05.2025, 15.00 Uhr

Leitung: Reinhold Adam

Treffpunkt: Am Schloss Horst

Teilnahme kostenlos

Im Jahre 1706 erwarb das Haus Fürstenberg die alte Horster Freiheit und Herrlichkeit samt Schloss. Beim offiziellen Besitzerwechsel hatten die Bürger mit Gewehr bei Fuß am Schloss zu erscheinen. Mit Pauken und Trompeten zog man im „Snatgang“, der feierlichen Grenzbegehung, durch die Freiheit Horst. Heute laden wir zu einer verkürzten Form der feierlichen Grenzbegehung herzlich ein.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem „Geschichtsforum Nordsternpark“.

### Tag des Wanderns

#### „Von schwarzgrau zu hellgrün“

Mittwoch, 14.05.2025, 15.00 Uhr

Leitung: Rudolf Strotmann

Treffpunkt: An der Historischen Sammlung des Heimatbundes, Mozartstraße 13,  
45884 Gelsenkirchen

Teilnahme kostenlos. Dauer: ca. 3 Stunden

Streckenlänge: ca. 10 Kilometer

Aus dem Grau der Zechen sind grüne Parkflächen zur Erholung entstanden. Diese sollen durch eine Wanderung kennengelernt und der Kontrast zu noch vorhandenen Bergwerksstrukturen erlebt werden. Dass aus Industriebrachen Natur- und Kulturhighlights entstehen können, wird dabei ebenfalls gezeigt.

Robustes Schuhwerk und passende Kleidung sollten vorhanden sein.

### Lob für unser Heft über den Hauptbahnhof

„Umfangreichste und ohne Zweifel beste Zusammenstellung der Gelsenkirchener Eisenbahngeschichte“



Dieses neue Heft sowie die Themenhefte

"Gelsenkirchen in alter und neuer Zeit" und die

Emscher-Zeitung, das Magazin des

Heimatbundes, sind erhältlich bei

- **Buchhandlung Kottmann, Buer & Altstadt**

- **Tourist-Info Im Hans-Sachs-Haus**

- **Bergbausammlung Rotthausen,**

Belforter Str. 20, dienstags 14-19 Uhr

- sowie **direkt beim Heimatbund, Mozartstr. 13,**

jeden ersten Dienstag im Monat 17-19 Uhr



## Mai 2025

### „Glück auf, Gelsenkirchen!“: Die Stadt Gelsenkirchen und die Geschichts- und Bergbauvereine laden zum Tag des Bergbaus ein

Familienfest zur Geschichte und Tradition  
des Bergbaus

Samstag 17.05.2025, 14.00 Uhr – 19.00 Uhr  
Ort: Neue Zeche Westerholt, Egonstraße 12,  
45896 Gelsenkirchen  
Teilnahme kostenlos

### Bilder-Vortrag

#### „Die Geschichte der Volksschulen in Gelsenkirchen – die Highlights zum Thema“ (mit Einblicken in die Forscherwerkstatt)

Donnerstag, 22.05.2025, 19.00 Uhr,  
Einlass 18.30. Uhr  
Referentin: Hildegard Schneiders  
Ort: Kulturraum „die flora“, Florastraße 26,  
45879 Gelsenkirchen  
Teilnahme kostenlos, Spenden willkommen

Die Autorin berichtet über die Anfang des Jahres in  
Buchform erschienenen Teile 2 und 3 der „Geschichte der  
Volksschulen in Alt-Gelsenkirchen“. Dabei erzählt sie auch  
in einen „Making of“ über die Schwierigkeiten, warum es  
nach dem ersten Teil (Heft 36 vom 2. Quartal 2023) so  
lange bis zur Fertigstellung dauerte. Durch die Einblicke in  
diese mühevollen Arbeit gibt sie wertvolle Tipps für alle, die  
sich für Geschichtsforschung interessieren.

## Juni 2025

### „Die Historische Sammlung ist geöffnet“ Dienstag, 03.06.2025, 17.00 – 19.00 Uhr

### Sonderführung durch die Ausstellung „Land der tausend Feuer - Industriebilder aus der Sammlung Ludwig Schönefeld“

Sonntag, 08.06.2025, 15.00 Uhr  
Leitung: Ludwig Schönefeld  
Ort: Ruhr Museum in der Kohlenwäsche,  
UNESCO-Welterbe Zollverein, Gelsenkirchener  
Straße 181, 45309 Essen  
Treffpunkt: Ruhr Museum 24-Meter-Ebene (mit der  
Rolltreppe zu erreichen) Dauer: ca. 1,5 Stunden

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Straßen-  
bahn 107 (Haltestelle „Zollverein“), 4 Minuten  
Fußweg oder mit dem PKW, Parkplätze A1 oder  
A2, Zufahrt Fritz-Schupp-Allee). Für den Gruppen-  
besuch erhebt das Ruhr Museum einen  
ermäßigten Eintrittspreis von 8 Euro pro Person.  
Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter Tel.:  
0209 177 099 99 oder per E-Mail erforderlich,  
da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Die Schwerindustrie des Ruhrgebiets übte seit dem späten  
19. Jahrhundert eine große Faszination auf Maler und  
Zeichner aus. In ihren Werken hielten sie die inzwischen  
häufig verschwundenen Anlagen, die Veränderung der  
Landschaft und die Auswirkungen auf Mensch und Umwelt  
fest.

Die Industriemalerei entwickelte sich zwischen den  
akademischen Kunstströmungen und der Fotografie.  
Euphorisch bis kritisch spiegeln die Gemälde verschiedene  
gesellschaftliche und politische Einstellungen gegenüber  
der Industrie. Neben Außen- und Innenansichten, Land-  
schafts- und Arbeiterdarstellungen zeigt die Ausstellung ihre  
romantischen und ideologischen Züge und stellt einzelne  
Künstler vor.

Unser Vereinsmitglied Ludwig Schönefeld hat über drei  
Jahrzehnte Industriedarstellungen von sowohl bekannten  
als auch vielen unbekanntenen Künstler:innen zusammen-  
getragen. Seit 2022 befindet sich seine Sammlung in der  
Obhut des Ruhr Museums. Etwa 250 Gemälde und  
Grafiken wurden für die Ausstellung ausgewählt.

### Erinnerungsrundgang „Die Rennbahn in Horst“

Samstag, 14.06.2025, 14.00 Uhr  
Leitung: Sybille Hellier  
Treffpunkt: Kita „Galoppi“, Am Bowengarten 26,  
45899 Gelsenkirchen  
Teilnahme kostenlos, Spenden willkommen  
Parkplätze finden sich am Horster Schloss, evtl.  
in der Alldieckstraße. Fußweg ca. 5 Minuten. Für  
den ÖPNV ist die nächste Haltestelle  
„Schloß Horst“

Die ehemalige Rennreiterin Sybille Hellier erinnert bei einem  
Spaziergang über das ehemalige Gelände der Galopprenn-  
bahn an deren wechselvolle Geschichte. Schon 1895 wurde  
der „Emscherthaler Reiter- und Rennverein“ gegründet.  
Zunächst fanden nur Jagdrennen auf den Viehweiden des  
Schlosses statt. Erst 1910 wurde dann die Galopprennbahn  
errichtet.

### „Ückendorf History“ Thema des Abends: Bäuerliches Leben im vorindustriellen Ückendorf

Mittwoch, 25.06.2025, 19.00 Uhr  
Leitung: Volker Bruckmann  
Ort: UmBauLabor, Bergmannstr. 23,  
45886 Gelsenkirchen  
Teilnahme kostenlos, Spenden willkommen

Willkommen zu unserem geselligen Austausch in gemüt-  
licher Atmosphäre. Nach einer kurzen Einführung mit  
seltenem Bildmaterial besteht die Möglichkeit zum aus-  
führlichen Austausch über das Thema des Abends.



## Vorschau Juli 2025

### Ausflug zum Heimatmuseum Unser Fritz in Herne-Wanne mit Führung

Unser-Fritz-Straße 108, 44653 Herne  
Samstag, 05.07.2025  
Leitung: Volker Bruckmann  
Beginn: 14.00 Uhr, bei gemeinsamer Anreise mit  
dem ÖPNV Treffen um 12.45 Uhr am  
VRR-Kundencenter Gelsenkirchen Hbf.  
Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir  
um frühzeitige Anmeldung (telefonisch oder per  
E-Mail). Die Kosten für Eintritt und Führung  
betragen 5,00 EUR p. P. und können vor Ort  
gezahlt werden.

Die Dauerausstellung des Heimatmuseums Unser Fritz in  
Wanne-Eickel bietet einen abwechslungsreichen Überblick  
über die Geschichte der Gastgeberstadt, die exemplarisch  
für die Geschichte der meisten Revierstädte steht. Nutzen  
Sie die seltene Möglichkeit einer Führung durch die 2017  
neu gestaltete Ausstellung, die seit über 50 Jahren in einem  
ehemaligen Schulgebäude beheimatet ist. Highlights sind  
neben der chronologisch aufgebauten Ausstellung das  
originalgetreu nachgebaute Klassenzimmer aus der Zeit um  
1900, die alte Drogerie mit ihrer Einrichtung aus der Zeit  
des Jugendstils, sowie der historische Kiosk auf dem Hof,  
der sich ursprünglich in der Gelsenkirchener Innenstadt  
befunden hat.

### „Archivtage 2025“

Alle zwei Monate trifft sich eine kleine Gruppe Ehrenamt-  
licher, um in geselliger Atmosphäre unser Archiv (d. h. Hefte,  
Bücher, Dokumente, Zeitungsausschnitte, Fotos, Videos  
u.v.a.m.) zu sichten, ordnen, katalogisieren und digitalisieren  
(einscannen). Das ist Ihre Gelegenheit, die Arbeit in der  
Historischen Sammlung zu beschnuppern. Für die Planung  
freuen wir uns über Ihre vorherige Anmeldung, aber  
spontane Besucher sind willkommen.  
Samstag, 03.05., 05.07., 06.09. und 08.12.2025,  
jeweils 10.00 – 14.00 Uhr Leitung: Volker Bruckmann,  
Ort: Historische Sammlung des Heimatbundes,  
Mozartstraße 13, 45884 Gelsenkirchen-Rotthausen



# Heimatbund Gelsenkirchen

## 150 Jahre Stadt Gelsenkirchen: Wir schreiben Geschichte

## Programm März - Juni 2025



[www.heimatbund-gelsenkirchen.de](http://www.heimatbund-gelsenkirchen.de)